

Textproduktion 2: Korrekturraster „Anleitung“

Name Vorname:

Textbausteine	K1 Der Titel ist informativ. Die Anleitung hat einen informativen Titel (<i>Worum geht es? Welcher Vorgang wird angeleitet?</i>). (hier bspw. <i>Trinkhalmschleuder / -katapult</i>).	1	0
	K2 Das notwendige Material wird ausführlich genug beschrieben. Dem Leser werden die unverzichtbaren Informationen für das erfolgreiche Handeln angeboten; bei der Versuchsanleitung die notwendigen Apparaturen und Materialien (<i>hier: zwei rechteckige Kartone / Kartons mit den Massen 10x13 cm und 10x20 cm, eine Wäscheklammer, ein Trinkhalm / Strohhalm / Trinkröhrchen, ein Gummiband, Leim, vier Pinn-Nadeln</i>). Pro fehlendes Material 1 Punkt Abzug.	2	1 0
	K3 Die Ausgangslage, alle erforderlichen Handlungsschritte und das Ergebnis werden beschrieben. Die Anleitung enthält alle nötigen Teilschritte. Die Anordnung der Textinhalte folgt der Logik des instruierten Vorganges. Der Text hat bildlich gesprochen einen roten Faden. Die Handlungsschritte sollten als solche erkennbar sein, z.B. durch Abschnittbildung oder Nummerierung (<i>hier: beide Kartone / Kartons zusammenleimen; Wäscheklammer auf Karton festleimen; trockenen lassen; Pinn-Nadeln (links und rechts des Trinkhalms) stecken; (Trinkhalm wieder entfernen); Gummiband um Pinn-Nadeln 3 und 4 schlingen; Gummiband mit Wäscheklammer spannen; Trinkhalm in die Schleuder legen; Wäscheklammer drücken; Trinkhalm wird weggeschleudert</i>). Pro fehlenden Schritt 1 Punkt Abzug.	3	2 1 0
	K4 Es werden Hinweise für die korrekte Durchführung angeboten. Im Text werden, wo nötig, Hilfen für die korrekte Ausführung der einzelnen Handlungsschritte angeboten. Zu solchen Hilfen gehören z. B. Hinweise, worauf bei der Ausführung einer Handlung besonders geachtet werden soll, oder Hinweise auf zu Vermeidendes, häufige Fehler oder Kontrollen während des Handelns (<i>hier: beide Kartone / Kartons auf der einen kürzeren Seite bündig zusammenleimen; Wäscheklammer mittig anstossend und mit der geschlossenen Seite der Klammer festleimen; Trinkhalm als Verlängerung der Wäscheklammer verwenden; ganz vorne links und rechts davon Pinn-Nadeln stecken; ca. in der Hälfte oder einem Drittel die anderen zwei Pinn-Nadeln stecken; Gummiband um Pinn-Nadeln 3 und 4 schlingen / legen / wickeln und dann mit Wäscheklammer spannen; Trinkhalm wieder zwischen Pinn-Nadeln und bündig zur Wäscheklammer legen</i>). Pro fehlenden Hinweis 1 Punkt Abzug.	4	3 2 1 0
Textkohärenz	K5 Die inhaltlichen Verknüpfungen werden sprachlich ausgedrückt. Das Textverständnis wird durch den Einsatz von sprachlichen Mitteln wie etwa Konjunktionen, Adverbien, Präpositionen und weitere kohärenzstiftende Mittel unterstützt.	2	1 0
Textstil	K6 Die Wortwahl ist sorgfältig und präzise. Die für die angeleitete Handlung einschlägigen Inhalts- und Funktionswörter (für Anleitungen z.B. Zeigewörter, Ortsadverbien etc. für die Orientierung im Raum) ermöglichen das präzise Verständnis des Textes. Wo nötig werden Fachtermini eingesetzt. (Helvetismen sanktionieren, z.B. Röhrli)	2	1 0
	K7 Der Satzbau entspricht den Anforderungen des Textmusters. In den beschreibenden Teilen überwiegen einfache, kurze Sätze, in den anleitenden Teilen kurze Aufforderungssätze. Der Adressatenbezug muss erkennbar sein. Die Formulierungen sollten konsequent durchgezogen werden (z.B. Man nimmt...; Nehmen Sie...; Nimm... etc.). Verbalketten sind nicht erlaubt.	2	1 0
Sprachrichtigkeit	K8 Die Rechtschreibung (inkl. Satzzeichen) ist korrekt. Es finden sich nur wenige, die Lektüre nicht störende orthographische Fehler im Text. (<i>Fehler in Gross- / Kleinschreibung, Fehler bei Dehnungen / Schärfungen etc. insgesamt max. 2 Punkte Abzug, Satzzeichenfehler max. 2 Punkte Abzug, wobei nur Kommas bei Aufzählungen und zwischen Teilsätzen verlangt werden dürfen</i>)	4	3 2 1 0
	K9 Die Wort- und Satzgrammatik ist korrekt. Es finden sich nur wenige Fehler in der Wortbildung (Deklination, Konjugation etc.). Der Satzbau ist über weite Teile grammatisch fehlerfrei. Keine Vergangenheitsformen.	2	1 0
	Punkte:	/22	